



# HORRJO !

Mitteilungsblatt der Jägervereinigung Kirchheim unter Teck e.V.; Redaktion: Thomas Doll

## Aktuelles und Allgemeines

### Einschränkungen durch Corona

In Baden-Württemberg trat am 19.04.2021 eine neue Corona-Verordnung in Kraft, die am 23.04.2021 an das Bundesinfektionsschutzgesetz angepasst wurde und nun vorerst bis zum 22. Mai 2021 gilt.

Das MLR hat uns Jägerinnen und Jägern für die Jagd selbst, das Wildtiermonitoring, die Ausbildung und Prüfung von Jagdhunden, das jagdliche Schießen und auch für die Ausbildung und Prüfung von Jägerinnen und Jägern gesonderte Möglichkeiten eingeräumt, die allerdings teilweise an aufwändig umzusetzende Vorgaben und Regeln gebunden sind.

Die Ansitzdrückjagden in der vergangenen Saison haben gezeigt, dass die Jagdausübungsberechtigten unter unseren Mitgliedern den zusätzlichen Aufwand nicht gescheut haben, um ihre Jagden möglich zu machen. Ebenso leistet die Jägervereinigung selbstverständlich den Mehraufwand um Jagdhunde auszubilden und zu prüfen und unsere Mitglieder in der Prüfungskommission leisten noch mehr als bislang schon.

Leider sind Übungsschießen ohne eigene Schießanlage, das Jagdhornblasen, Veranstaltungen Lernort Natur, und manche Fortbildungen auch bei bestem Willen unter den bestehenden Einschränkungen nicht oder kaum möglich zu machen. Auch unsere Hauptversammlung steht voll in Abhängigkeit der Corona-Verordnung und uns bleibt nur zu hoffen, dass wir in den nächsten zwei Monaten deutliche Lockerungen erfahren werden.

### Landesjägertag 2021

Der Landesjagverband kämpft mit den gleichen Herausforderungen wie die Jägervereinigungen, nur im größeren Rahmen.

Der am Schluchsee geplante Landesjägertag im April 2020 musste abgesagt werden und leider ließen die Corona-Vorschriften für Veranstaltungen später auch nicht zu, dass die Delegiertenversammlung am 10. Oktober nachgeholt werden konnte.

So wurde der Landesjägertag 2021 zunächst auf den 8. Mai terminiert und sollte im zweiten Anlauf in Schluchsee stattfinden. Die dortige Halle ist allerdings zu klein, um eine Präsenzveranstaltung unter den aktuellen Auflagen durchzuführen.

Der Landesjägertag 2021 soll nun am 10.07.2021 in Ludwigsburg stattfinden. Ob der Landesjägertag mit Neuwahl des LJV-Präsidiums als Präsenzveranstaltung möglich ist, oder in Form einer Hybrid- oder reinen Online-Veranstaltung stattfindet, ist derzeit noch offen. Das geschäftsführende LJV-Präsidium hat empfohlen, den Landesjägertag als reine Delegiertenversammlung durchzuführen, also ohne öffentlichen Teil mit Politik, Verwaltung und Presse.

Seitens unserer Jägervereinigung werden so oder so KJM German Kälberer, Stv. KJM Thomas Doll, Biotop-Obmann Suad Babahmetovic und Kassier Rainer Stümpflen als Delegierte teilnehmen.

### Jägerprüfung

Die Teilnehmerzahlen bei der Ausbildung und Prüfung von Jägerinnen und Jägern steigen stetig und die Corona-bedingten Einschränkungen haben einen beträchtlichen zusätzlichen zeitlichen und organisatorischen Aufwand seitens aller Beteiligten zur Folge.

Teilnehmer an der Jägerprüfung gesamt in Baden-Württemberg waren:

2019: 2.896 Teilnehmer                      2020: 3.169 Teilnehmer

Davon wurden alleine durch unsere Prüfungskommission mit ihren zwei Standorten in Nürtingen und Wiesensteig geprüft:

2019: 456 Teilnehmer                      2020: 463 Teilnehmer

2020 erforderte einen enormen Kraftakt, da nur vier anstelle von fünf Prüfungsterminen zur Verfügung standen. Die Jägerprüfung im Mai fiel komplett den Corona-Beschränkungen zum Opfer.

Die erste Prüfung im März dieses Jahres konnte wieder nur eingeschränkt durchgeführt werden. So traten zu diesem Termin ausschließlich Wiederholungsteilnehmer an, die an einem Tag am Prüfungsstandort Bläsiberg in Wiesensteig geprüft wurden.

Die Prüfung im Mai begann dann mit der Schießprüfung in Esslingen am 30. April und endet mit der Schießprüfung in Auingen am 16. Mai. Sie umfasst insgesamt 3 volle Tage der Prüfung im jagdlichen Schießen einschließlich der Waffenhandhabung, die zeitgleiche schriftliche Prüfung an drei Standorten sowie 7 Tage mündlich-praktische Prüfung mit insgesamt knapp 180 Teilnehmern. Diese Zahlen sprechen für sich und machen die Herausforderung für die Frauen und Männer der Prüfungskommission überdeutlich.

Wir bedanken uns ausdrücklich für das große Engagement und die bemerkenswerten Leistungen unserer Prüfungskommission.

Auch die Leiterin der Prüfungskommission, Frau Kathrin Falkenberg richtet an dieser Stelle ihr großes Dankeschön an alle Mitglieder der Prüfungskommission, die mit Ihrem Einsatz und ihrer Kompetenz zum Gelingen der Prüfungen beigetragen haben und lobt ausdrücklich deren Einsatzbereitschaft. Nach Abfrage im Januar lagen bereits in kurzer Zeit die Meldungen zur Besetzung nahezu aller Fächer und Prüfungsorte für 5 Prüfungen durch die einzelnen Mitglieder und Prüfungsteams vor.

Ihr weiterer Dank geht an die Kreisjägermeister für deren tatkräftige Unterstützung.

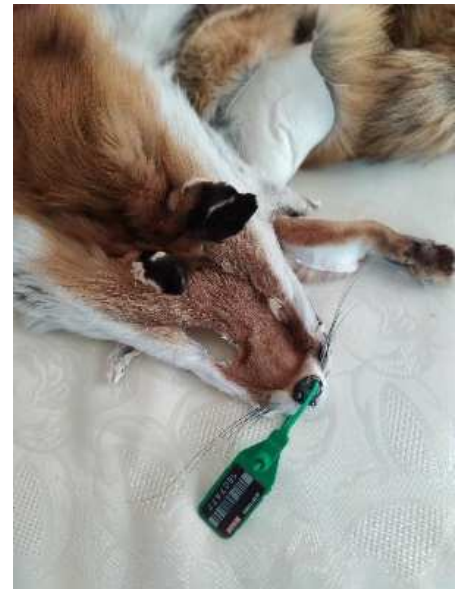
### **Fellwechsel nach Neustart**

Mit leichter Verzögerung stand uns Mitte Dezember die Ausstattung zur Kennzeichnung und Verpackung von Raubwildkörpern für Fellwechsel durch den LJV zur Verfügung.

Bis Hahn in Ruh am 16. Februar wurden von Mitgliedern insgesamt 8 Füchse abgegeben, 5 davon mit Auftrag zur Balgbearbeitung. Bereits Ende Februar erfolgte die durch den LJV organisierte Abholung, und schon Anfang Mai wurden die ersten gegerbten Bälge an die Auftraggeber zurückgeschickt.

Der LJV hat in seiner ersten Auswertung unter anderem festgestellt, dass sich bei unserer Sammelstelle keine Beanstandungen ergaben. Besten Dank an dieser Stelle an die Mitglieder die durchweg richtig und sorgfältig gekennzeichnet, verpackt und dokumentiert haben.

Im Kern des neuen Verfahrens stehen die gelben (Überlassung) und grünen (Auftrag zur Balgbearbeitung) Kunststoffplomben, die die Erleger durch den Nasenschwamm am Tierkörper anbringen und die durch alle Prozesse dort verbleiben, bis zur Auslieferung des gegerbten Balges (siehe Foto).



### **Kleintiersammelstelle**

Aufgrund veränderter EU-Agrarrichtlinien und entsprechender Umsetzung durch das MLR hat uns Mitte Dezember der Zweckverband ZTN-Süd mit Wirkung ab 01.01.2021 die kostenfreie Abholung von Kleintierkörpern und deren kostenfreie Entsorgung über die Sammelstelle Süßen kurzfristig gekündigt.

Unverzüglich hat KJM German Kälberer mit LJV, Jagdbehörden, Veterinäramt und Stadt Kirchheim unter Teck Verbindung aufgenommen, um wieder die für die JV kostenfreie Abholung und Entsorgung von Kleintierkörpern zu erreichen. Bei unveränderter wöchentlicher Abholung würden für die JV jährlich Kosten über ca. 2500.- € entstehen.

Im Jagdjahr 2020/21 wurden in die Kleintiersammelstelle der JV 163 Füchse, 23 Dachse und 29 Waschbären eingebracht. In Zeiten ASP und unter grundsätzlichen Erwägungen zur Seuchenvermeidung und Hygiene sowie unter dem Gesichtspunkt massiver Frequentierung der Reviere durch Fotografierfreudige ist es nicht mehr zeitgemäß, Fuchs und Co. als Fallwild, Unfallwild oder nach Erlegung in den Revieren zu entsorgen.

Die Abgabe von Kleintierkörpern in Süßen durch den Einzelnen ist keine praktikable Lösung. Bis zum Beginn der Allgemeinen Jagdruhe am 16.02.2021 hat die JV die Kleintiersammelstelle auf eigene Kosten betrieben, aber dann aus Kostengründen bis auf weiteres geschlossen. Bislang konnte noch keine abschließende Lösung mit Ämtern und Behörden erreicht werden. Der KJM verfolgt die Sache mit Nachdruck, da bereits am 01. Juni die Jagd auf Jungdachs beginnt und ab 01. August auf Fuchs und Waschbär.



### **Jagd vorbei - Halali**

**Wir gedenken unserer verstorbenen Mitglieder**

**Fritz Lude**, Kirchheim unter Teck, † 19.11.2020

**Manfred Schilling**, Lenningen, † 18.12.2020

**Helmut Müller**, Kirchheim unter Teck, † 18.12.2020

### **Geburtstage**

**Wir gratulieren Mitgliedern zu ihrem Ehrentag**

*An dieser Stelle gratulieren wir Mitgliedern zu ihrem 70., 75., und 80. Geburtstag und danach zu jedem Geburtstag. Betrachtungszeitraum ist immer zwischen den Veröffentlichungsdatums des **HORRJO!***

Helmut Leuze, Owen

Huldreich Müller, Dettingen unter Teck

Hans-Martin Reich, Weilheim an der Teck

Heinz Angelmaier, Kirchheim unter Teck

Gerhard Gienger, Weilheim an der Teck

Kurt Gall, Nabern

Karl Maurer, Weilheim an der Teck

Heinz Uhlmann, Wendlingen

Siegfried Ulfing, Plochingen

Eberhard Wahl, Bissingen an der Teck

Hans-Herrmann Keller, Notzingen

Kuno Mattheis, Kirchheim unter Teck

### **Ehrungen**

**Wir gratulieren Mitgliedern zu ihren Auszeichnungen**

Wir hoffen, dass wir die anstehenden Auszeichnungen mit den noch ausstehenden vom vergangenen Jahr im Rahmen einer würdigen Hauptversammlung vornehmen können.

Ehrennadel Silber, 25 Jahre Jägervereinigung Kirchheim unter Teck e.V.

**Christian E. Kunz**, Nürtingen

**Martin Raff**, Weilheim an der Teck

**Michael Raff**, Wiesensteig

**Marcus Schäfer**, Bissingen an der Teck

**Lars Schilling**, Lenningen

**Reinhard Segatz**, Schlierbach

Ehrennadel Gold, 50 Jahre Jägervereinigung Kirchheim unter Teck e.V.

**Huldenreich Müller**, Dettingen unter Teck

**Heinz Uhlmann**, Wendlingen

Ehrennadel Gold, 60 Jahre Jägervereinigung Kirchheim unter Teck e.V.  
**Hans-Martin Reich**, Weilheim an der Teck  
**Helmut Leuze**, Owen

## Beitritte

**Wir begrüßen unsere neuen Mitglieder**

**Andreas Walter**, Nabern  
**Günter Neumann**, Dettingen unter Teck  
**Thomas Barnsteiner**, Bissingen an der Teck

**Dipl. Ing. Helmut Ginzinger**, Lenningen  
**Alexander Eberle**, Lenningen  
**Gerhard Bächtle**, Gutenberg

## Veranstaltungen

Aufgrund der Unvorhersehbarkeit der Entwicklung der Corona-Pandemie ist das Haft- und Hokafescht in Kirchheim unter Teck bereits abgesagt und auch für die anderen üblichen örtlichen Veranstaltungen mit Beteiligung der Jägervereinigung gibt es keine Planungen.

### 2. Juli 2021

#### Hauptversammlung 2021

In Angesicht des 3. Lockdown haben wir früh den Planungstermin März für unsere Hauptversammlung aufgegeben und setzen nun auf den 2. Juli.

In unserer Planung versuchen wir den Spagat, frühzeitig mit höherem Risiko die Örtlichkeit zu reservieren, um vor der Welle anderer Veranstalter zu sein und nicht am Ende ohne Saal dazustehen.

Wir wünschen uns sehr, dass wir diese Hauptversammlung ohne einschneidende Corona-Zwänge und möglichst attraktiv gestalten können. Besonders die ausstehenden und anstehenden Ehrungen in würdigem Rahmen sind uns ein besonderes Anliegen.

Wir bereiten alles soweit vor, dass ggf. auch die Trophäenschau der Jagdjahre 2019/20 und 2020/21 und der Verkaufsstand unseres Mitglieder-Shops stattfinden könnte.

#### Planungsdaten:

Ort: Foyer und großer/kleiner Saal Limburghalle Weilheim an der Teck

Zeiten: ab 18:00 Uhr Abgabe der Trophäen

19:00 – 20:00 Uhr Trophäenschau und JV Mitglieder-Shop

20:00 Uhr Beginn Hauptversammlung

danach Geselliges Beisammensein

Leitung: Kreisjägermeister German Kälberer

Gesonderte Einladungen gemäß den Vorgaben des Vereinsrechts ergehen zeitgerecht an jedes Mitglied auf dem Postweg.

## Aus- und Fortbildungen

Abhängig von der Entwicklung der Corona-Pandemie und ihren Einschränkungen versuchen wir im Wesentlichen, die ausgefallenen Aus- und Fortbildungen 2020/21 neu aufzulegen. Die Planung wird so bald wie möglich verfeinert und allen Mitgliedern in geeigneter Form bekannt gegeben.

## 8. Juli 2021

### **Jagen mit dem Klettersitz**

Ein Klettersitz ist eine geniale Sache, um im Wald flexibel und weit aus dem Wind und Sehfeld des Wildes an Dickungsrändern und in Aufwuchsflächen mit einzeltem Altbestand anzusetzen. Alwin Schnabel und Christian Eder zeigen im lockeren Rahmen wie es funktioniert.

Ort: Revier Ebersbach; Der Treffpunkt wird bei Anmeldung beschrieben.

Zeit: Donnerstag 08.07.2021, 19:00 – 20:30 Uhr

Danach Ausklang bei Grillwurst und Kaltgetränk an der Jagdhütte

Verantwortlicher: Alwin Schnabel

Anmeldung: Um Anmeldung beim Verantwortlichen per E-Mail oder telefonisch bis 28.06.2021 wird gebeten.

## Oktober 2021

### **Nachtsichtausstattung im Jagdbetrieb**

Nachtsichtgeräte mit Restlichtverstärker- und Wärmebildtechnik können zur Wildbeobachtung und auch als Vorsatzgeräte zur Jagd auf Schwarzwild eingesetzt werden. Bei einer Informationsveranstaltung wird Herr Engelhard, Juniorchef der Fa. IEA MilOptics in Nagold, über die technischen Möglichkeiten informieren und die praktische Anwendung an ausgewählten Geräten zeigen.

Ort: Deutsches Haus in Kaltenwang, Seminarraum/Freigelände

Zeit: Donnerstag (Datum folgt), 19:00 – 20:30 Uhr

Danach geselliger Ausklang in der Gaststube

Verantwortlicher: Thomas Doll

Anmeldung: Um Anmeldung beim Verantwortlichen per E-Mail oder telefonisch wird gebeten.

Maximal 20 Teilnehmer sind möglich.

## November 2021

### **Wiederladen für den jagdlichen Schuss**

Der versierte Wiederlader Robert Zapf führt ein in die Grundlagen und Möglichkeiten des Wiederladens und gibt auch erfahrenen Wiederladern Antworten und Tipps zur Optimierung. Verschiedene Arbeitsgänge werden praktisch gezeigt und erläutert.

Ort: Deutsches Haus in Kaltenwang, Seminarraum

Zeit: Donnerstag (Datum folgt), 18:30 – 20:00 Uhr

Danach Ausklang in der Gaststube

Verantwortlicher: Thomas Doll

Anmeldung: Um Anmeldung bei Thomas Doll per E-Mail oder telefonisch wird gebeten.

Maximal 15 Teilnehmer sind möglich.

## Februar 2022

### **Jagdtrophäen präparieren**

Präparator Harald Matzke stellt Arbeitsweisen, Ausstattung und Hilfsmittel zum Aufsetzen von Jagdtrophäen vor und gibt Anregungen und Tipps zum Selbermachen.

Ort: Deutsches Haus Kaltenwang, Seminarraum

Zeit: Donnerstag (Datum folgt), 18:30 – 20:00 Uhr

Danach geselliger Ausklang in der Gaststube

Verantwortlicher: Alwin Schnabel

Anmeldung: Um Anmeldung beim Verantwortlichen per E-Mail oder telefonisch wird gebeten.

**März 2022**

### **Wild in der heimischen Küche**

Jürgen Stümpflen und ggf. Alfred Schweizer - beide Jäger und Küchenmeister - zeigen gut bürgerliche Küche mit heimischem Wildpret. Das Seminar ist auch ein Angebot an Partnerinnen und Partner unserer Mitglieder und beinhaltet neben dem gemeinsamen Kochen das gesellige Essen der Wildspeisen und natürlich auch die abschließende Küchenreinigung. Zum Wildessen und Ausklang können die Teilnehmer gerne ihre Partner dazu nehmen.

Ort: Küche des CJD BLÄSIBERG, Bläsiberg 7, 73349 Wiesensteig

Zeit: Samstag (Datum und Zeit folgt)

Verantwortlicher: Thomas Doll

Anmeldung: Aus organisatorischen Gründen ist eine verbindliche Anmeldung beim Verantwortlichen per E-Mail oder telefonisch erforderlich. Für jeden Teilnehmer fällt ein kleiner Unkostenbeitrag an.

## **Informationen der Fachbereiche**



### **Jagdhornblasen**

Bläserobmann: Patrick Schwarz

E-Mail: [Blaeserobmann@JV-Kirchheim.de](mailto:Blaeserobmann@JV-Kirchheim.de) Tel.: 0172-8319880

Bis jetzt sind noch keine Proben von jedwedem Blaskapellen erlaubt. Sobald ein Türchen aufgeht sind zunächst Außenproben unserer Bläsergruppe beabsichtigt, um möglichst bald wieder zusammenzukommen und an die alte Form aufzuschließen.

Dem Bläserobmann liegen Interessenbekundungen von Anfängern aus vergangenen Abfragen vor. Auch hier ist noch abzuwarten ab wann und wie sich ein Anfängerkurs umsetzen lässt.

Für diesjährige Hubertusmessen gibt es noch keine Planungen.

### **Proben grundsätzlich**

Die Bläsergruppe probt regelmäßig jeden 2. Dienstag in den ungeraden Wochen ab 20:00 Uhr unter musikalischer Leitung von Jutta Doll bei der Fa. Keller Lufttechnik GmbH + Co. KG in Jesingen. Wer Lust hat und bereits Kenntnisse mit einem Blechblasinstrument oder sogar mit dem Jagdhorn hat ist herzlich willkommen, die Bläsergruppe zu verstärken und mitzuwirken. Hörner können zum Beginn leihweise zur Verfügung gestellt werden. Interessenten wenden sich bitte an den Bläserobmann.



### **Hundewesen**

Obmann: Alfred Stark

E-Mail: [Hundeobmann@JV-Kirchheim.de](mailto:Hundeobmann@JV-Kirchheim.de) Tel.: 0175-2046232

### **Jagdgebrauchshundekurs**

Aufgrund besonderer Regelungen des MLR für die Ausbildung und Prüfung von Jagdgebrauchshunden in Corona-Zeiten kann seit März ein Hundekurs unter Leitung unseres Hundeobmanns durchgeführt werden. Mit sechs Deutschen Wachtelhunden, zwei Teckeln, einer Kopov Bracke, einer Steierischen Rauhaarbracke, einem Fox Terrier und einem Jack Russel Terrier ist der Kurs sehr gut besucht. Um auch möglichst wenig Aufsehen in der öffentlichen Wahrnehmung zu erwecken, finden die Übungsabende grundsätzlich in 3 Gruppen statt. Mit Alfred Stark in den Revieren Dettingen und Weilheim, mit Klaus Schmitt in Nabern und mit German Kälberer in Bissingen. Die meisten Teilnehmer streben die Brauchbarkeit für Nachsuchen im Schalenwildrevier an, so dass auch unter dem Gesichtspunkt der kleinen Ausbildungsgruppen die Brauchbarkeitsprüfungen bereits im August ins Auge gefasst wurden.

## Jagdhund und Zulassungsvoraussetzungen

Fallweise bestehen Unsicherheiten und entstehen Diskussionen darüber, welche Hunde zu Brauchbarkeitsprüfungen zugelassen werden können – mit allen Konsequenzen für den regelkonformen jagdlichen Einsatz. Darüber sollte man sich bereits vor der Beschaffung eines Hundes für den jagdlichen Gebrauch bewusst sein.

### Das LJV-Präsidium hat bei seiner Sitzung im April 2018 folgende Definition eines Jagdhundes beschlossen:

- „Ein Jagdhund ist ein Hund, der einer anerkannten Jagdhunderasse angehört;
- ferner, wenn beide Elterntiere einer anerkannten Jagdhunderasse angehören bzw. eine Kreuzung daraus sind.
- Eine Jagdhunderasse wird als solche anerkannt, wenn sie den Zulassungskriterien a), b), c), d) und f) der Brauchbarkeitsprüfungsordnung des LJV BW vom 01.04.2017 entspricht.“

### Zur Brauchbarkeitsprüfung zugelassen können werden:

- a) Jagdhunde, die an Leistungsprüfungen des JGHV teilnehmen dürfen.
- b) Jagdhunde mit Arbeitsprüfungen der FCI Gruppen 6 (Lauf-, Schweißhunde und verwandte Rassen), 7 (Vorstehhunde) und 8 (Apportier-, Stöber- und Wasserhunde) mit Abstammungsnachweis ihres jeweiligen Zuchtverbandes.
- c) Jagdhunde, deren Rasse ihren Ursprung in Ländern außerhalb des Wirkungsbereichs der FCI hat, sofern sie einen vom im Ursprungsland zuständigen Zuchtverband anerkannten Abstammungsnachweis haben.
- d) Jagdhunde mit einem vergleichbaren Abstammungsnachweis und Registerbescheinigung des VDH.
- e) Nachkommen der ersten Generation (F1) der unter a), b) und c) genannten Jagdhunde.
- f) Als lokale Besonderheit Schwarzwälder Schweißhunde und Schwarzwälder Bracken (Wälderdackel) mit Papieren ihres Verbandes/Vereins.
- g) Jagdhunde, die vor dem 01.01.2018 gewölft wurden und nach der BrPO von 2010 zugelassen waren.
- h) In Ausnahmefällen können Jagdhunde, die die Voraussetzungen der Buchstaben a) – g) nicht erfüllen, von dem zuständigen Kreisjägermeister unter Mitwirkung des Hundeobmanns zur Prüfung zugelassen werden.

Nicht zur Brauchbarkeitsprüfung zugelassen (auch nicht über die Ausnahmeregelung!) sind nicht anerkannte Hunde ohne jagdliche Arbeitsprüfungen bzw. deren Kreuzungen, wie z.B. Rhodesian Ridgeback, Pudel, Podenco, Airedaleterrier, Heideterrier, Schäferhund, Dalmatiner, Afghanischer Windhund, Tschechoslowakischer Wolfshund usw.

In Zweifelsfällen hat der Hundeführer gegenüber dem Landesjagdverband Baden - Württemberg vor der Anmeldung zur Brauchbarkeitsprüfung durch Bestätigung des VDH den Nachweis zu erbringen, dass sein Hund einer Jagdhunderasse mit jagdlicher Arbeitsprüfung angehört.



### Schießwesen

Obmann: Marcus Schäfer

E-Mail: [Schiessen@JV-Kirchheim.de](mailto:Schiessen@JV-Kirchheim.de) Mobil: 0177 8555654

### Einschränkungen durch Corona und den dritten Lockdown

Der dritte Lockdown hatte bislang massive Einschränkungen für Übungsschießen zur Folge. Wenngleich uns Jägerinnen und Jägern gesonderte Möglichkeiten durch das MLR eingeräumt wurden, konnten diese auf Schießstätten von Schützenvereinen kaum zur Anwendung gebracht werden. Die Vorstände wollten ihren Mitgliedern nicht zumuten, den Jägerinnen und Jägern auf ihrer eigenen Schießanlage beim Schießen zuschauen zu müssen.

Marcus Schäfer konnte bislang einen Termin in Süßen klarmachen. Die Information dazu wurde per Rundmail gegeben. Unser Schießobmann bemüht sich weiter auf den von uns genutzten Anlagen um Termine.

Nach Lockerung der Einschränkungen wird der Bedarf der Schützenvereine für die eigenen Mitglieder wahrscheinlich sehr hoch und eine Entspannung für uns erst nach Mitte des Jahres zu erwarten sein.

Am 24. April konnten sich Schießobmann Marcus Schäfer und Stv. Kreisjägermeister Thomas Doll einen Überblick über die Schießanlagen der Jägervereinigung Münsingen und des Schützenvereins Münsingen in Auingen verschaffen. Die JV Münsingen hat ihren Trappstand modernisiert und Stände für Kipphase und Laufenden Keiler gebaut.

Absicht ist nun, die gut geeignete Anlage für unseren in den vergangenen Jahren in Herbertingen durchgeführten jährlichen Schießtag zu nutzen. Mitglieder können dort an einem Tag ihre Übungsnachweise für die Jagd auf Federwild und für Bewegungsjagden erbringen.

Weiterhin sollen Schießtermine zur freien Nutzung durch unsere Mitglieder abgesprochen werden. Für unsere Flintenschießgruppe und gerne auch weitere Mitglieder mit Interesse am Flintenschießen sollen mehrere Trainingstermine für eine Gruppe auf dem Trappstand reserviert werden.

Genauere Termine werden baldmöglichst per Rundmail, auf der Homepage, unter der Flintenschießgruppe und bei unserer Hauptversammlung bekannt gegeben.

### **Schießkino und Nachweis von Übungsschießen für Bewegungsjagden**

Bereits im vergangenen Jahr hat sich das Schießkino EUROSHOT in Steinenbronn grundsätzlich bewährt und soll auch in diesem Jahr gebucht werden.

Ein Termin für 2 Gruppen wird demnächst abgestimmt und baldmöglichst per Rundmail, auf der Homepage und bei unserer Hauptversammlung bekannt gegeben.



#### **Jugend und Lernort Natur**

Obfrau: Gabriele Eichler

E-Mail: [Lernort-Natur@JV-Kirchheim.de](mailto:Lernort-Natur@JV-Kirchheim.de) Tel.: 0173-3051593

Einsätze des Lernort Natur Teams mit Kindern waren bedingt durch Corona noch nicht möglich.

Das Team wird die Zeit nutzen und die Ausstattung auf Vordermann bringen, dass es jederzeit losgehen kann.

An dieser Stelle richten wir unseren Dank an unser Mitglied Frank Keller. Er hat uns einen geschützten Abstellplatz unseres LoN-Anhängers in seiner Firma ermöglicht.



#### **Junge Jäger**

Obmann: Timo Rehm

E-Mail: [junge-jaeger@jv-kirchheim.de](mailto:junge-jaeger@jv-kirchheim.de); Tel.: 015256168709

#### **Jagdkino Wallenhausen**

Zur Vorbereitung auf die kommende Drückjagdsaison geht es am Sonntag, den 19.09.2021 wieder ins Jagdkino nach Wallenhausen. Geschossen wird in zwei Gruppen von 16 – 18 Uhr.

Anschließend lassen wir den Tag bei einer gemeinsamen Brotzeit gemütlich ausklingen – sofern es die Corona Lage bis dahin wieder zulässt.

Anmeldungen ab sofort unter Angabe der Handynummer an Timo Rehm.

#### **Revierübergreifende Drückjagd in Weilheim an der Teck**

Die revierübergreifende Drückjagd in Weilheim an der Teck findet in diesem Jahr am Samstag, den 04.12.2021 statt. Es werden wieder Schützenstände an junge Jägerinnen und Jäger der Jägervereinigung Kirchheim vergeben.

Geländetaugliche Treiber und junge Hunde zur Einarbeitung sind wie immer ebenfalls herzlich willkommen.

Anmeldungen und Rückfragen ab sofort per E-Mail unter Angabe der Handynummer bis spätestens 30.09.2021 an Timo Rehm.



### **Biotop**

Obmann: Suad, Babahmetovic

E-Mail: [Biotope@JV-Kirchheim.de](mailto:Biotope@JV-Kirchheim.de) Tel.: 015201055705

#### **Saatgut für Wildäcker und Blühbrachen**

Mitglieder haben für 2021 insgesamt 100 kg Basismischung I, 35 kg Blühbrache Vielfalt und 10 kg Wildackermischung AWA bestellt und abgeholt.

Das entspricht ungefähr 4 ha Wildacker mit Basismischung I, 5 ha Blühbrache und 0,25 ha Wildacker im Wald.

Suad Babahmetovic bedankt sich für das Engagement in den Revieren und die reibungslosen Bestellungen und Abholungen durch die Mitglieder.

Teilweise stehen den Revierpächtern landwirtschaftlich eher unbedeutende Flächen als Biotop und Wildäcker zur Verfügung. Ggf. kann durch Düngemaßnahmen ein besseres Ergebnis der Saat erreicht werden. Unser Biotopobmann berät gerne zu Möglichkeiten mit ausgewähltem Dünger auf natürlicher Basis.



### **Medien und Öffentlichkeitsarbeit**

Katharina Daiss

Mobil: 0176 70620237; E-Mail: [katharinaddaiss@gmail.com](mailto:katharinaddaiss@gmail.com)

#### **Unterstützung der Mitglieder bei örtlicher Öffentlichkeitsarbeit**

An dieser Stelle bietet Katharina Daiss den Mitgliedern jederzeit ihre fachliche Unterstützung bei der örtlichen Informations- und Öffentlichkeitsarbeit mit Themen aus den Revieren an. Zum Beispiel, wenn in Mitteilungsblättern der Gemeinden über die Belange des Wildes in Brut-, Setz- und Aufzuchtzeit informiert und die Bürger und Bürgerinnen sensibilisiert werden sollen. Der Freizeitdruck auf das Wild ist unter den derzeitigen Corona-Bedingungen ein sehr präsent Thema.

### **Nachsuchengespanne der JV Kirchheim/Teck e.V.**

Unter den Mitgliedern der JV gibt es aktuell 4 anerkannte Nachsuchengespanne.

Kathrin Falkenberg  
German Kälberer  
Markus König  
Andreas Nerbel

Mobil: **0151 52394252**; Bayerischer Gebirgsschweißhund  
Mobil: **0160 90936251**; Bayerischer Gebirgsschweißhund  
Mobil: **0160 93219803**; **0172 4892418**; Bayerischer Gebirgsschweißhund  
Mobil: **0152 09058518**; Bayerischer Gebirgsschweißhund

Weitere Gespanne der benachbarten Kreisjägerevereinigungen und in der Region finden sich auf der Homepage des Landesjagdverbandes unter Hundewesen.

### **Trichinenproben, Seuchenverdacht, Tierkörperbeseitigung**

#### **Trichinenproben**

#### **Trichinenuntersuchungsstelle Landmetzgerei Scheu und Weber**

In der Braike 20, 73277 Owen

Abgabe der Proben im Büro

Abgabezeiten: Mo von 09:00 – 09:30 Uhr

Mi von 08:30 – 09:00 Uhr

#### **Trichinenuntersuchungsstelle Veterinäramt Esslingen**

Am Aussichtsturm 5, 73207 Plochingen

Abgabezeiten: Mo - Fr von 08:00 – 12:00 Uhr

Mo – Mi von 13:30 – 15:00 Uhr

Do von 13:30 – 18:00 Uhr

## Seuchenverdacht

Veterinärmedizinische Untersuchung von Fallwild

### **Chemisches- und Veterinäruntersuchungsamt**

Schaflandstraße 3/2, 70736 Fellbach

Ein Zugang zum selbständigen Ablegen von Wild in einem gekühlten Raum ist durchgängig geöffnet.

Tel.: 0711 34261234

## Tierkörperbeseitigung

**Sammelstelle Süßen**, Donzdorfer Str. 72, 73079 Süßen

Anlieferung Mo-Fr von 09:30 – 11:00 Uhr

Tel.: 07162/7349

## Regionale Verwahrstellen für Schwarzwild

### **Verwahrstelle bei der Kläranlage und Kleintiersammelstelle in Nabern**

Neue Straße, 73230 Nabern

Öffnungszeiten: durchgängig mit Schlüssel nutzbar

Erreichbarkeit Veterinäramt Esslingen: TelNr.: 0711 390241500

Zuständiger JV Kirchheim/Teck e.V.: Alfred Stark TelNr.: 0175 2046232

### **Straßenmeisterei Kirchheim/Teck**

Dettinger Str. 140, 73230 Kirchheim/Teck

Öffnungszeiten: Mo-Do 07:00 – 16:00 Uhr

Fr 07:00 – 13:00 Uhr

Erreichbarkeit Veterinäramt Esslingen: TelNr.: 0711 390241500

Zuständiger JV Kirchheim/Teck e.V.: Alfred Stark TelNr.: 0175 2046232

An dieser Stelle bitte wir nochmals alle Mitglieder dringend, die Nutzungsordnung und Aushänge an der Verwahrstelle für Schwarzwild zur Kenntnis zu nehmen und einzuhalten, um den ordnungsgemäßen und hygienisch einwandfreien Betrieb der Verwahrstelle zu gewährleisten. Konfiskat vom Schwarzwild bitte nicht in die Liste der Kleintiersammeltonne eintragen, sondern in die gesonderte Liste für Schwarzwildkonfiskat.



**In den großen Edelstahlbehälter sind ausschließlich ganze Körper von Schwarzwild (z.B. Unfallwild) einzubringen. Teile von Schwarzwild (z.B. Zerwirkabfälle) gehören ausschließlich in die Kunststoffbehälter.**

Fehlverhalten stört die Betriebsabläufe bei Abholung und Entsorgung, beeinträchtigt die Hygiene und verursacht auch zusätzlichen Reinigungsaufwand für unseren Zuständigen.

Nutzungsordnung siehe Homepage <https://www.jv-kirchheim.de/jagdrucksack/einrichtungen-und-ansprechpartner/detail/artikel/nutzungsordnung-kleintiersammelstelle-und-verwahrstelle-schwarzwild/a/show/>

## Vorstand

### **Kreisjägermeister**

**German Kälberer**, Bohlstr. 4, 73277 Owen

Tel.: 07021/485007, Mobil: 0160 90936251

E-Mail: [KJM@JV-Kirchheim.de](mailto:KJM@JV-Kirchheim.de); [germankaelberer@gmx.net](mailto:germankaelberer@gmx.net)

### **Stv. Kreisjägermeister**

**Thomas Doll**, Seestr. 16, 73230 Nabern

Tel.: 07021/862454, Mobil: 0171 4283666

E-Mail: [KJM2@JV-Kirchheim.de](mailto:KJM2@JV-Kirchheim.de)

<b>Schriftführer</b>	<b>Ulrich Hoyler</b> , Eduard-Mörrike-Straße 78, 73266 Bissingen-Ochsenwang Tel.: 07023/2363, E-Mail: <a href="mailto:Schriftfuehrer@JV-Kirchheim.de">Schriftfuehrer@JV-Kirchheim.de</a>
<b>Kassier</b>	<b>Rainer Stümpflen</b> , Merzenäcker 21, 73252 Lenningen - Brucken Tel.: 07026/370036, E-Mail: <a href="mailto:Kassier@JV-Kirchheim.de">Kassier@JV-Kirchheim.de</a>
<b>Obmann Jagdhornblasen</b>	<b>Patrick Schwarz</b> , Brunnenstr. 25, 73271 Holzmaden Tel.: 07023/746565, Mobil 0172 8319880 E-Mail: <a href="mailto:Blaeserobmann@JV-Kirchheim.de">Blaeserobmann@JV-Kirchheim.de</a> ; <a href="mailto:saujaeger@web.de">saujaeger@web.de</a>
<b>Obmann Hundewesen</b>	<b>Alfred Stark</b> , Goethestr.9, 73235 Weilheim an der Teck Tel.: 07023/5365, Mobil: 0175 2046232 E-Mail: <a href="mailto:Hundeobmann@JV-Kirchheim.de">Hundeobmann@JV-Kirchheim.de</a> ; <a href="mailto:stark-weilheim@t-online.de">stark-weilheim@t-online.de</a>
<b>Obmann Schießwesen</b>	<b>Markus Schäfer</b> , 73266 Bissingen unter Teck, Vordere Straße 107 Mobil: 0163 7816894 E-Mail: <a href="mailto:Schiessen@JV-Kirchheim.de">Schiessen@JV-Kirchheim.de</a>
<b>Obmann Biotope</b>	<b>Suad Babahmetovic</b> , Kirchheimer Str. 104, 73230 Kirchheim/Teck Tel.: 07021/4897990, Mobil: 0152 01055705 E-Mail: <a href="mailto:Biotope@JV-Kirchheim.de">Biotope@JV-Kirchheim.de</a> ; <a href="mailto:info@gruen-teck.de">info@gruen-teck.de</a>
<b>Obfrau Jugend, Lernort Natur</b>	<b>Gabriele Eichler</b> , In den Stellegärten 60, 73230 Kirchheim/Teck Tel.: 07021/85341 E-Mail: <a href="mailto:Lernort-Natur@JV-Kirchheim.de">Lernort-Natur@JV-Kirchheim.de</a>
<b>Obmann Junge Jäger</b>	<b>Timo Rehm</b> , Hohenneuffenweg 10, 73235 Weilheim an der Teck Mobil: 0152 56168709, E-Mail: <a href="mailto:kirchheim@junge-jaeger-bw.de">kirchheim@junge-jaeger-bw.de</a>
<b>Obmann Veranstaltungen</b>	<b>Alwin Schnabel</b> , Mobil: 0174 1609555, E-Mail: <a href="mailto:alwin.schnabel@lazbw.bwl.de">alwin.schnabel@lazbw.bwl.de</a>
<b>Obfrau Informations- und Öffentlichkeitsarbeit</b>	<b>Katharina Daiss</b> , Hahnweidstraße 11, 73230 Kirchheim/Teck Mobil: 0176 70620237, E-Mail: <a href="mailto:Redaktion@JV-Kirchheim.de">Redaktion@JV-Kirchheim.de</a> , <a href="mailto:katharinaddaiss@gmail.com">katharinaddaiss@gmail.com</a>

Kassenprüfer sind Christoph Zink, Elena Stark und als Stellvertreter Frank Leuze.

## Im letzten Licht

### Kitzmarkierung 2021 - rot/links

Dieses Jahr sind rote Ohrmarken am linken Lauscher anzubringen.



(Nabern, 05.05.2021)

### **Kitzmarkierung setzt Kitzrettung voraus.**

Kitzrettung, insbesondere mit Drohnen ist ein sehr aktuelles und breit diskutiertes Thema. Es gibt inzwischen sehr erfolgreiche Teams, die auf Anfrage und bei Verfügbarkeit Kitzrettung in den Revieren durchführen. Allerdings ist insbesondere die Heumahd wetterabhängig und das bedeutet, dass regional gleichzeitig, großflächig, breit und schnell gemäht wird. Damit sind zeitliche Flexibilität und örtliche Verfügbarkeit entscheidend für erfolgreiche Kitzrettung. Übergreifende Teams sind sehr effektiv, können den flächendeckenden Bedarf in Spitzenzeiten aber leider nicht decken.

Letztendlich sollte in jedem Revier eine Drohnenausstattung verfügbar sein und für Kitzrettung, aber auch zum Festmachen von Schwarzwild und zur Dokumentation und Vermessung von Brech- und Fraßschäden einsatzbereit sein. Für den Jagdbetrieb geeignete Systeme mit parallel einsetzbarer Video- und Infrarotkamera sind inzwischen marktverfügbar. Die EU-Anforderungen an Piloten in der betreffenden Klasse Open A3 sind gering. Der seit 01.01.2021 erforderliche Kenntnissnachweis (EU-Drohnenführerschein) kann kostenfrei online erbracht werden und muss lediglich alle 5 Jahre wiederholt werden.

Auf der Homepage des Luftfahrt-Bundesamts sind ein Lernprogramm, Übungsprüfungen und die Prüfung kostenfrei nutzbar. <https://lba-openuav.de/>

Nach guter Geräteeinweisung durch die Fa. und mit etwas Routine sind die hochtechnisierten Drohnen sehr anwenderfreundlich und einfach beherrschbar. Ab ca. 6000.- € sind gut geeignete Systeme erhältlich. Auf keinen Fall sollte an der Wärmebildkamera gespart werden. Je höher deren Empfindlichkeit ist, umso länger kann Kitzrettung morgens und auch umso früher am Abend durchgeführt werden, wenn die Umgebung im Mai und Juni warm ist.

Neben dem Willen und der zeitlichen Verfügbarkeit für Kitzrettung sind die Beschaffungskosten für geeignete Drohnensysteme nicht unbeträchtlich.

Ggf. kann eine Drohne aus Mitteln der Jagdgenossenschaft beschafft werden. Das Interesse der Landwirte ist gegeben und die Landwirte sind die maßgeblichen Grundbesitzer in den Jagdgenossenschaften.

Ein anderes Modell, wäre die Beschaffung, zusammen mit der örtlichen Feuerwehr. Die Systeme sind grundsätzlich für den Jagdbetrieb und den Einsatz an Bränden und Brandherden geeignet.

Auch bestehen Fördermöglichkeiten durch Ministerien und Organisationen. Die JV hat schnell auf das aktuelle Förderangebot der Bundesanstalt für Landwirtschaft und Ernährung (3 Mio €) reagiert und die maximal mögliche Förderung für die JV im Rahmen des Bundesprogramms zur Rehkitzrettung für 2 Systeme abgerufen (Der KJM hatte per Rundmail informiert). Mit etwas Glück stehen die beiden Systeme bereits zur diesjährigen Heumahd zur Verfügung.

**Geschäftsstelle** Jägervereinigung Kirchheim/Teck e.V., Bohlstraße 4, 73277 Owen;

Tel.: 07021/485009, Mobil: 016090936251, E-Mail: [KJM@jv-kirchheim.de](mailto:KJM@jv-kirchheim.de).

**Bankverbindung:** Volksbank Kirchheim-Nürtingen eG, IBAN: DE 39612901200302158006; BIC: GENODES1NUE